



DIE STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG
DER KREISSTADT BAD HERSFELD

19. Wahlperiode

Drucksache Nr. _____

16.8.19

**Antrag der Fraktion
Unabhängige Bürger Bad Hersfeld (U.B.H.)**

Betr.:

**Allgemein lesbare und verständliche
Haushalte schaffen**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschliessen:

Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Magistrat, dafür Sorge zu tragen, dass die jährlich zu beschliessenden Haushalte allgemeinverständlich, lesbar und nachvollziehbar sind. Sodass sich auch die interessierte Bürgerschaft im Detail informieren kann.

Der Magistrat wird gebeten, vorab ein allgemeines Haushaltsmuster mit allen notwendigen Positionserklärungen zu erstellen bzw. erstellen zu lassen und dies dem Haupt- und Finanzausschuss vor dem Beginn der Haushaltberatungen für 2020 zur Beratung vorzulegen.

Kurzbegründung:

Der Haushaltsentwurf und der verabschiedete Haushalt sind jährlich die wichtigsten Vorlagen, sowohl für die Parlamentarier*Innen als auch für die interessierten Bürger*Innen.

Der Haushalt bestimmt jährlich, welche Positionen in welcher Höhe aufwands- bzw. ertragsmässig gegeben sind. Dies ist die Grundlage für das städtische und parlamentarische Handeln.

Oberste Grundlagen für einen Haushalt sind Haushaltswahrheit und –Klarheit. Letzteres ist in vielen Positionen nicht gegeben. Dies muss sich dringend ändern und verbessern.

M. Jürgen Schülke